

Tipps und Tricks vor der Abfahrt

Kleine Hilfestellungen für Sie und Ihr Kind

Tasche packen

- Packen Sie die Tasche möglichst mit Ihrem Kind zusammen, damit es sieht, was es alles in seiner Tasche hat und wo es was findet. Gehen Sie dabei am besten anhand der Packliste vor.
- Beschriften sie möglichst viele Teile des Gepäcks, vor allem Geschirr und Besteck. Auch bei losen Teilen des Gepäcks und bei Teilen, die bei den Teilnehmern sehr ähnlich sein können, wie z.B. Schlafsack, Isomatte etc., ist eine Beschriftung von Vorteil.
- Bitte packen Sie das Gepäck nicht in Koffer sondern in Reisetaschen und binden sie die Schlafsäcke und Isomatten nicht an die Taschen. Dies führt sonst zu Problemen beim Beladen des Busses und der Einrichtung der Zelte.

Heimweh

Wenn Kinder das erste Mal für längere Zeit von zu Hause weg sind, ist es normal, dass bei dem ein oder anderen Kind auch einmal Heimweh entsteht, das dann ganz unterschiedliche Ursachen haben kann.

Für die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder ist das "zum ersten Mal weg sein" jedoch eine wichtige Erfahrung. Aufgrund dessen versuchen wir im Zeltlager bei Heimweh unterstützend zu reagieren und eine gemeinsame Lösung mit Ihrem Kind zu finden, da es für das Kind eine wertvolle Erfahrung sein kann, Probleme auch ohne die Eltern meistern zu können. In den letzten Jahren gelang das auch in den allermeisten Fällen. Bei sehr schwerem Heimweh beziehen wir die Eltern in die Problemlösung mit ein. Mit Ihrer Unterstützung kann es dann gelingen, das Heimweh so zu überwinden, dass Ihr Kind mit Spaß das Zeltlager erleben kann. Auch im Vorfeld können Sie mitwirken um Heimweh gegebenenfalls zu verringern:

- Bestärken Sie ihr Kind! Vermitteln Sie Ihrem Kind im Vorfeld nicht Ihre Bedenken und Ängste, sondern erzählen Sie von positiven Erfahrungen und Erlebnissen, die auf Ihr Kind warten.
- Vereinbaren Sie auf keinen Fall mit Ihrem Kind, es bei Heimweh abzuholen! Ihr Kind könnte dies als fehlendes Zutrauen in sein Durchhaltevermögen missverstehen. Außerdem mindert das die Bereitschaft des Kindes, sich auf Angebote einzulassen und vom Heimweh ablenken zu lassen.
- Manchmal haben Eltern auch „Kindweh“, wenn das Kind zum ersten Mal länger von zu Hause weg ist. Auch das ist ganz normal. Lassen Sie Ihr Kind dies aber nicht zu stark spüren, da Heimweh sonst durch „schlechtes Gewissen“ auftreten kann, das das Kind belastet.
- Halten Sie sich unbedingt an das Besuchsverbot! Ein Besuch von Eltern stört den Lagerablauf und kann Heimweh auslösen, das sonst vielleicht gar nicht aufgetreten wäre.

Die Packliste mit Postanschrift während des Lagers finden Sie auch noch einmal zum Download auf unserer Internetseite: www.zeltlager-stulrich.npage.de

Wir freuen uns auf eine tolle gemeinsame Zeit mit Ihrem Kind!

Das Zeltlagerteam